Wiler Bevölkerung geht in die Luft

Zubringerstrasse geht in die Luft

Die Spange Süd in Wollerau geht in die Luft. Der jüngste Vorschlag ist eine sogenannte Hochbrücke.

Von Stefan Grüter

Wollerau. - Der Autobahnanschluss Wollerau soll rund 500 Meter nach Osten ins Gebiet Öltrotte verlegt werden. Mittels Fällmistunnel und Spange Süd soll der Dorfkern vom Zubringerverkehr entlastet werden. All dies ist schon seit Monaten bekannt. Jetzt allerdings treten das Schwyzer Baudepartement und die Gemeindebehörden mit einer neuen Idee an die Öffentlichkeit. Eine Hochbrücke soll den Verkehr vom künftigen Autobahnanschluss direkt auf die Hauptstrasse Wollerau-Schindellegi führen. Nächste Woche werden die Anwohner «über den Planungsstand sowie das weitere Vorgehen des Projekts ins Bild gesetzt», so das Schwyzer Tief-BERICHT SEITE 3



Wenn es nach den Plänen der zuständigen Gemeinde- und Kantonsbehörden geht, soll bei Wollerau dereinst eine Hochbrücke über die Autobahn gebaut werden.

Die Bevölkerung reibt sich die Augen:

Schon wieder eine Projektänderung bei der Wollerauer Autobahnanschluss-Verlegung?

Wenn die Behörden an Info-Veranstaltungen wiederholt vom Volk um Änderungen gebeten wurden, hatten sie kein Musikgehör: Die Masterplanung sei beschlossene Sache, es müsse alles so ablaufen, wie geplant. Vor allem über die Verzögerung des Vollausbaus "Haltenanschluss" Pfäffikon bis nach 2020 gebe es nichts zu diskutieren. Basta.

Die Autobahnanschlussverlegung Wollerau wird gleichzeitig munter abgeändert. Wenn zwei dasselbe tun ist es nicht dasselbe?

Brücken und Tunnels sind nicht nur teure Bauwerke, sondern kosten auch später sehr viel; im Unterhalt und bei Sanierungen.

Es könnte sein, dass in Wollerau und Wilen nicht die Zubringerstrasse in die Luft geht, sondern die Bevölkerung! Wenn nicht bald die Wünsche des Volkes von den Behörden und Planern besser verstanden werden...